



JUNI 2023

neu BAD

MAGAZIN

NATUR **S. 6-7**

Blütenfahrt – Blick auf die Blumenpracht

BINNINGEN **S. 12**

Petra Fuchs – Couture-Atelier in Binningen

AKTUELL **S. 14-15**

Basel Wake2Wake

AM RANDE **S. 18-19**

Von Isaak Iselin zum Westfeld

PERSONEN **S. 20-21**

SANNAS – first & secondhand Boutique

SPORT **S. 24**

Synchronized Skating: Kunst auf dem Eis

Ferienfeeling in der Villa Winzerpark S. 4-5

FAMILIENPASS REGION BASEL



GRATIS IN DIE BADI

familienpass.ch



Tolle Freizeitvergünstigungen für 30.- im Jahr

cms
Christoph Merian Stiftung

**BASEL
LANDSCHAFT**
Erziehungsdepartement
der Kantone Basel-Stadt

GG Basel

primeo energie

reinhardt

**40 JAHRE
BASILISK**
DIE BESICHTE HETS

BURNOUT: WAS JETZT?
Kontaktiert mich bei Fragen zum
Thema Burnout unter
mail@lavickaconsulting.com

BURN OUT

www.lavickaconsulting.com



Les Coquelicots

Die zweisprachige (deutsch–französisch) **Kita, Spielgruppe, Kindergarten und Primarschule** in Basel:

Die 2006 gegründete Schule **Les Coquelicots** bietet Kindern im Alter von 2 Jahren bis und mit Primarschule eine Ausbildung in Deutsch und Französisch an. Wir unterrichten parallel die Lehrpläne von Basel-Stadt und Frankreich. Unser Konzept ist vom Basler Erziehungsdepartement vollumfänglich akkreditiert.

Neu: Französisch-Nachhilfeunterricht für Kinder und Jugendliche.

Besuchen Sie
uns an
den Tagen der
offenen Tür

Dienstag:
6. Juni 2023
9–11.30 Uhr

Oder vereinbaren Sie mit uns einen Besichtigungstermin.

Les Coquelicots

Bilingual Kindergarten und Primarschule
Peter Merian-Strasse 47, 4052 Basel
Tel: +41 61 535 10 61
www.ecolecoquelicots.ch
E-Mail: info@ecbasel.ch



BURNOUT: WAS JETZT?
Kontaktiert mich bei Fragen zum
Thema Burnout unter
mail@lavickaconsulting.com

BURN OUT

www.lavickaconsulting.com



seit 1957
louis frey



Ihr Fachgeschäft beim Burgfelderplatz
Kompetent rund um Uhren und Schmuck
www.freyuhrenbasel.ch 061 322 77 11

LDP

LISTE **3**

Für eine starke Bürgergemeinde!

Aus Tradition fortschrittlich.

Inhalt

ALLSCHWIL

AUSZEIT IN DER
VILLA WINZERPARK **S. 4-5**

NATUR

BLÜTENFAHRT - BLICK AUF
DIE BLUMENPRACHT **S. 6-7**

REPORTAGE

«PORTA DI MAREMMA» - DAS
TOR ZUR TOSKANA **S. 10-11**

BINNINGEN

PETRA FUCHS - COUTURE-
ATELIER IN BINNINGEN **S. 12**

AKTUELL

BASEL WAKE2WAKE **S. 14-15**

EIN FALL FÜR DEN ZOLLI-TIERARZT

KÄNGURU-JUNGES - TAKE
THE LONG WAY HOME **S. 16**

AM RANDE DES NEUBADS

VON ISAAK ISELIN
ZUM WESTFELD **S. 18-19**

PERSONEN AUS DEM QUARTIER

SANNAS - FIRST & SECOND-
HAND BOUTIQUE **S. 20-21**

BUCHTIPP

DER BASLER MALER ERNST
STÜCKELBERG **S. 22-23**

SPORT

SYNCHRONIZED SKATING -
KUNST AUF DEM EIS **S. 24**

BACHLETTEN

EINDRÜCKE DES QUARTIER-
FLOHMIS **S. 25**

GEWINNSPIEL

GEWINNEN SIE DAS BUCH:
ERNST STÜCKELBERG **S. 26**

KOCHEN

SUMMER ROLLS - PERFEKT
FÜR DEN SOMMER **S. 27**

DIE NÄCHSTE AUSGABE DES
NEUBADMAGAZINS ERSCHEINT
AM **7. AUGUST 2023**



Liebe:r Leser:in

Der regnerische Frühling ist vorbei und wir blicken hoffnungsvoll auf einen heissen Sommer mit vielen tollen Ereignissen. Wie wäre es mit einem kulinarischen Höhepunkt in einem einzigartigen Ambiente? In der Villa Winzerpark in Allschwil erleben Sie ein Gefühl von Ferien abseits vom hektischen Alltag. Wer das Ferienfeeling direkt zu sich nach Hause holen möchte, kann das bequem mit «Porta di Maremma», einem Online-Shop mit Spezialitäten aus der Toskana.

Lesen Sie, wie die Idee dazu im Neubad entsprang.

Auch zum Surfen müssen Sie nicht ans Meer reisen. Der Rhein lädt nicht nur zum Rheinschwimm ein, sondern auch zum Wellenreiten. Das ist dank der Wakeboardschule «Wake2Wake Basel» möglich. Dank «Dex» gelingt der Start aus dem Wasser bestimmt.

Wir bleiben sportlich und begeben uns auf das gefrorene Wasser. Wissen Sie, was Synchronized Skating ist?

Das ist ähnlich wie

Synchronschwimmen, aber auf dem Eis. Diese Sportart möchte der Eislauf Club beider Basel näher an die Bevölkerung bringen.

Haben Sie etwas erlebt oder entdeckt, das das Neubad, Bachletten, Binningen oder Allschwil bewegt? Senden Sie Bild- und Textmaterial an redaktion@neubadmagazin.ch und teilen Sie Ihre Story in unserer neuen Rubrik «Lesergeschichte».

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und einen unvergesslichen Sommer.

BROOKE KELLER

CHEFREDAKTORIN

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Friedrich Reinhardt Verlag
Neubadmagazin
Postfach 1427, 4001 Basel
061 264 64 64
redaktion@neubadmagazin.ch
www.neubadmagazin.ch

CHEFREDAKTORIN Brooke Keller

INSERATE, ABO

Brooke Keller
061 264 64 40
redaktion@neubadmagazin.ch

GESTALTUNG Célestine Schneider

LEKTORAT Daniel Lüthi

AUFLAGE 31000 Expl., 6x jährlich,
13. Jahrgang, Nr. 81

VERTEILUNG Via ihrewerbung.ch an alle Haushalte im Gebiet Neubad, Binningen, Allschwil und Bachletten.

INSERENTEN Das Neubadmagazin wird kostenlos an alle Haushalte im Gebiet Neubad, Binningen, Allschwil und Bachletten verteilt. Dies ist nur dank Firmen und Institutionen möglich, die begeistert ihre Inserate platzieren. Danke!

INHALT Alle redaktionellen Beiträge des Neubadmagazins werden sorgfältig und nach bestem Wissen und Gewissen verfasst. Das Neubadmagazin übernimmt jedoch keinerlei Haftung oder Gewährleistung für die in Inseraten und/oder in Interviews und redaktionellen Berichterstattungen gemachten Aussagen von Dritten.

reinhardt



Geniessen Sie eine Auszeit in der Villa Winzerpark

Erleben Sie in der Villa Winzerpark in Allschwil ein Gefühl von Ferien. Abseits vom städtischen Alltag und doch nur zehn Minuten vom Stadtleben entfernt erwartet Sie im englischen Landhaus eine professionelle Gastronomie in einer Umgebung der Ruhe und Erholung. BROOKE KELLER

Der Gastgeber Martial Kastner freut sich, seine Gäste mit erstklassiger Küche und zuvorkommender Betreuung zu empfangen und ihnen einen Ort der Gemütlichkeit und Wohlbehagen zu jeder Jahreszeit zu präsentieren. Der renommierte Koch erwartet seine Gäste in der Villa Winzerpark während den Sommermonaten durchgehend ohne Sommerpause, um ihnen in der schönsten Jahreszeit einen Rückzugsort zu ermöglichen. Der englische Landsitz bietet mit seinen verschiedenen Räumlichkeiten für jedes Wetter das passende Ambiente: die Bar mit Cheminée für elegante Cocktails, ein Restaurant mit gepflegter Terrasse, einen Gartensaal im Park, drei Salons im Obergeschoss und einen Weinkeller.



EINE BESONDERE AUSZEICHNUNG

Die Villa Winzerpark ist charmant eingerichtet, mit der Liebe zum Detail. Die Villa Winzerpark pflegt eine gehobene Kulinarik zu fairen Preisen. Martial Kastners Kochstil basiert auf der klassischen, französischen Cuisine, inspiriert durch Küchen aus verschiedenen Regionen und Kulturen. Nachhaltigkeit, Regionalität und der verantwortungsvolle Umgang mit Nahrungsmitteln sind wichtige Eckpfeiler seiner Arbeit. Dieser Gaumenschmaus ist nicht zuletzt dem Küchenchef Luc Nunninger, Kastners langjährigem Weggefährten in der Küche, zu verdanken. Die beiden sind ganz besonders stolz darauf, dass die Villa Winzerpark mit 14 Gault Millau Punkten ausgezeichnet wurde. Die Gäste sollen nicht nur gut und abwechslungsreich essen und trinken, sondern auch die einzigartige Atmosphäre und den guten Service genießen können. In der Villa Winzerpark finden Sie zu jedem Anlass das passende Menü. Kastner setzt auf ein saisonales Angebot mit vorwiegend regionalen Produkten. Die Offen-Weinkarte wird speziell auf die Speisekarte zugeschnitten. Und wer einen ganz besonderen Tropfen zum Essen serviert haben möchte, hat die einzigartige Gelegenheit, mit dem Sommelier im hauseigenen Weinkeller einen feinen Wein selbst auszusuchen.

TREFFPUNKT WINZERPARK

Bei der Umgestaltung der Villa in ein Restaurant wurde Wert darauf gelegt, den ursprünglichen Charakter zu erhalten. So befindet sich das Restaurant in den ehemaligen Wohnzimmern, mit direktem Zugang zur Winzer-Bar. Die Bar mit Anschluss zur Terrassenlounge ist von 10 Uhr morgens bis 10 Uhr abends geöffnet. Sie ist das Herzstück der Villa und ein Ort der Begegnungen. Ganz egal, ob Sie sich hier mit einer Freundin zum Latte Macchiato verabreden oder nach der Arbeit den Feierabend mit einem Glas Champagner einläuten, die Bar hat für jeden Anlass das passende Getränk bereit. Fühlen Sie sich in der gepflegten Atmosphäre und dem einzigartigen Ambiente wie zu Hause und genießen Sie den ganz besonderen Spirit und den Geist des Hauses.



GENIESSEN SIE EDLE TROPFEN AUS DEM HAUSEIGENEN WEINKELLER. FOTOS: ZVG

Lassen Sie sich auf unserer Gartenterrasse verwöhnen. Der Vorplatz der Villa lädt zum Apéro ein, mit sensationellem Blick auf Basel und den Schwarzwald.

SEMINARE UND BANKETTE

Nah an der Stadt, aber trotzdem im Grünen bieten die Räumlichkeiten der Villa Winzerpark Platz für Seminare, Veranstaltungen oder Bankette. Im Gartensaal haben 45 Personen Platz, in den 3 Salons im Obergeschoss für 5, 14 und 26 Personen, der Weinkeller eignet sich für Apéros mit bis zu 40 Gästen. Die attraktiven Seminarpauschalen bieten eine vereinfachte Planung und Kostensicherheit. Sie sind beliebig ausbaubar, beispielsweise mit einem zusätzlichen Nachtessen in der Villa, einem Apéro in der Bar oder einer Weindegustation im Weinkeller.

SPECIALS IN DER VILLA WINZERPARK

Die Villa Winzerpark bietet eine Vielzahl von kulinarischen Events. Jeweils am zweiten oder dritten Sonntag im Monat findet die «Kitchen Party» in drei Gängen und à discrétion statt. Das ist ein Mittagsbuffet, wo sich

die Gäste direkt in der Küche bedienen können. Nächste Daten 11. Juni und 13. August 2023, jeweils von 11:45 bis 15 Uhr.

GESUCHT!

Sie möchten in einem jungen, dynamischen Team mitarbeiten und haben Freude am englischen Landhaus-Flair? Dann sind Sie bei der Villa Winzerpark richtig! Für Bankette, Events und «à la carte»-Service suchen wir Unterstützung im Service. Die Einsätze sind mehrheitlich freitag- und samstagsabends. Gerne sind wir auch an einer längerfristigen Zusammenarbeit interessiert. Sie sind belastbar und Schweizerdeutsch ist für Sie keine Fremdsprache, dann senden Sie uns Ihre Bewerbung an mitarbeiter@villa-winzerpark.ch

VILLA WINZERPARK

KONTAKT:

RESTAURANT VILLA WINZERPARK
WINZERWEG 5, 4123 ALLSCHWIL
+41 (0) 61 561 77 77
INFO@VILLA-WINZERPARK.CH





Eine Blütenfahrt

Der meteorologische Frühling ist vorbei und der Sommer hat begonnen. Nutzen wir die Gelegenheit für einen Rückblick. Gedanklich spazieren wir durchs Quartier bis auf den Margarethenhügel, blicken auf die Blütenpracht zurück und erinnern uns an deren verschiedener Düfte. JEAN-MICHEL JEANNIN

Zur Beschreibung von Blüten steht eine grosse Auswahl von Wörtern zur Verfügung: Blüten können prächtig sein, betörend duften, bescheiden oder ganz einfach schön sein. Sie haben einen hohen symbolischen Wert und werden in der Literatur gerne beschrieben: Eine Person blüht auf, steht in der Blüte ihres Lebens. Sie soll aber bescheiden bleiben wie das Veilchen. Betrachtet man die Sache biologisch, stimmen die Vergleiche oft nicht mehr. Blüten haben für die betreffende Pflanze eine wichtige, prosaische Funktion: Sie dienen der Erhaltung und Verbreitung der Art. Sie locken Insekten mit ihrem Duft oder mit ihrer Farbe an oder lassen den Blütenstaub vom Wind zu anderen Blüten

ihrer Art bringen. Was erstaunlich und bewundernswert ist, ist der Überfluss der Natur, der in der Blütezeit besonders klar hervortritt. Eine einzige bestäubte Blüte reicht für das Heranreifen einer Frucht, eine einzige Frucht reicht für einen neuen Baum. Die Wirkung von Blüten auf die Stimmung des Menschen ist wiederum sehr poetisch: Der Blütenduft weckt Erinnerungen, löst gerne Sehnsucht aus. Blütenduft wird gerne für die Kreation von Parfums verwendet, sozusagen eine Verlängerung des Frühlings. Es ist offensichtlich, dass Blütenduft nicht nur die Insekten anlockt, sondern auch beim Menschen bisweilen recht intensive Gefühle auslöst. Das hat damit zu tun, dass



DER JAPANISCHE KIRSCHBAUM IST EINES DER BLÜHENDEN PFLANZEN-HIGHLIGHTS IM APRIL. FOTOS: ZVG

alles Leben zusammenhängt. Blüten stehen im Dienst der Vermehrung. So ist es nicht verwunderlich, wenn ihr Duft die Menschen zu Gefühlen von Verliebtsein anregt. Für Blüten gilt «Funktion vor Form», das ist ein Teil des Geheimnisses ihrer Schönheit.

SPAZIERGANG DURCHS QUARTIER

Wir starten nun am Dorenbachkreisel und gehen der Holestrasse entlang in Richtung Neuweilerplatz. Eindeutiger Favorit: der Lila Flieder in verschiedenen Farbvarianten, bisweilen begleitet

Kirschlorbeer, dessen Duft einen an Marzipan erinnert. Aber Achtung: Alle seine Teile sind giftig! Wir wandern weiter und treffen auf den wolligen Schneeball, auf blühende Vorgärten, wo auch einmal Bärlauch und Tulpen blühen. Charakteristisch ist der Duft der Gewöhnlichen Mahonie mit ihren feinen, gelben, halbkugeligen Blüten. Beliebt ist auch die Japanische Zierquitte oder Scheinquitte, hier im Bild mit einem Schneekäppchen. Imposant ist der Magnolienbaum vor der Kirche der Mennoniten-Gemeinde. Magnolien

beenden ihre Blüte ungefähr Ende April. Wir treffen den Wolligen Schneeball und den Winterschneeball. Ein kleiner Spurt in die Realpstrasse, wo prächtige Glyzinien blühen und natürlich auch hier gedeihen Fliederbüsche. Zwischen der Neubadstrasse und dem St. Galler-Ring wandern wir auf einer Überdeckung der Elsässer-Bahn, beinahe in einem Wald von Flieder und Japanischen Kirschbäumen, die prächtig gedeihen, solange sie nur tief genug wurzeln können. Wir kehren um und begeben uns via Neubad zum Dorenbach. Hier können wir beobachten, wie Pflanzen sich sehr schnell ausbreiten und festsetzen, sobald die Bedingungen günstig sind. In das renaturierte Bachbett und dem Ufer entlang hat sich eine ganze Flora etabliert: wilde Rosen, Flieder noch und noch, verwilderter Raps und Salbei. Immer hübsch anzusehen ist der Weissdorn, ein beliebter Zierstrauch und Heilpflanze zur Behandlung von Herzkrankheiten. Ausser am Ufer des Dorenbachs findet man den Weissdorn natürlich auch in den Gärten und Vorgärten. Nun verlassen wir unser Quartier und klettern auf den Margarethenhügel einer schmalen, steilen Allee entlang. Sie wird von vielen alten, mächtigen Roskastanienbäumen gesäumt, die bei Redaktionsschluss erst zu blühen angefangen haben. Auch wenn sie keinen bewussten Willen haben, können Blüten Vorbilder sein für Ruhe, Gelassenheit und Grosszügigkeit.

«Eine Person blüht auf, steht in der Blüte ihres Lebens. Sie soll aber bescheiden bleiben wie das Veilchen.»

— JEAN-MICHEL JEANNIN —

vom Weissen Flieder, der augenscheinlich etwas später blüht als die lila Art. Der Flieder verströmt einen typischen Duft, der einen sofort romantisch stimmt. Den Flieder treffen wir immer wieder. Ebenfalls sehr beliebt ist der



Wellness zu Hause



Gibt es etwas Schöneres als die eigenen vier Wände? Eigenheimbesitzerinnen und -besitzer werden kaum widersprechen. Sie profitieren von den Vorzügen einer langfristigen Investition und kennen keine Grenzen, wenn es um den persönlichen Einsatz zur Perfektionierung ihres Zuhauses geht. Doch Wohnen hinterlässt seine Spuren, und Bedürfnisse verändern sich im Laufe der Zeit. Im Speziellen, wenn es um den Ausbau des Badezimmers geht.

Vor einigen Jahren stand die Funktionalität eines Badezimmers im Fokus der Planung. Heute dominiert vor allem der Wellnessgedanke. Doppellavabos, begehbare Duschen mit Wasserfall-Duschköpfen und der gezielte Einsatz von Lichtquellen sorgen dafür, dass sich der Geist entspannen kann und der Stress draussen bleibt.

ENTSPANNEN SIE SICH BEREITS BEI DER PLANUNG
Spielen Sie ebenfalls mit dem Gedanken, Ihre private Wellnesszone zu sanieren resp. umzubauen, sorgen wir bereits im Vorfeld dafür, dass Sie vom

Stress verschont bleiben. Unsere Fachspezialisten unterstützen Sie mit 3-D-Visualisierungen dabei, die für Sie passende Lösung zu finden. Auf Wunsch übernehmen wir die Rolle des Komplettanierers und sorgen für die Koordination von sämtlichen erforderlichen Arbeiten und Lieferanten.

IN EINFACHEN SCHRITTEN ZUR WELLNESSOASE

Wir durften in den letzten Jahren bereits Hunderte Badezimmer verschönern, wobei wir ein Umsetzungskonzept entwickeln konnten, das für begeisternde Ergebnisse sorgt:

- 1. BEDÜRFNISAUFNAHME**
Unser Spezialist besucht Sie, macht eine Bestandesaufnahme und hört sich Ihre Wünsche aufmerksam an.
- 2. OFFERTSTELLUNG**
Wir erstellen für Sie eine Offerte als Entscheidungsgrundlage für den weiteren Verlauf des Umbaus.
- 3. BESUCH DER SANITÄRAUSSTELLUNG**
Unsere lokalen Partner zeigen Ihnen gerne verschiedene Armaturen in ihrer Ausstellung und unterstützen Sie bei der Auswahl.
- 4. 3-D-VISUALISIERUNG**
Wir tragen Ihre Wünsche zusammen und erstellen bei Bedarf eine 3-D-Visualisierung.
- 5. UMSETZUNG**
Sobald Sie zufrieden sind, legen wir los. Ob wir dabei gleich den gesamten Umbau koordinieren sollen, machen wir von Ihren Wünschen abhängig.

Haben Sie Fragen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf – 061 701 44 68



ALLTECH INSTALLATIONEN AG
UNTERTALWEG 54
4144 ARLESHEIM
ALLTECH.CH

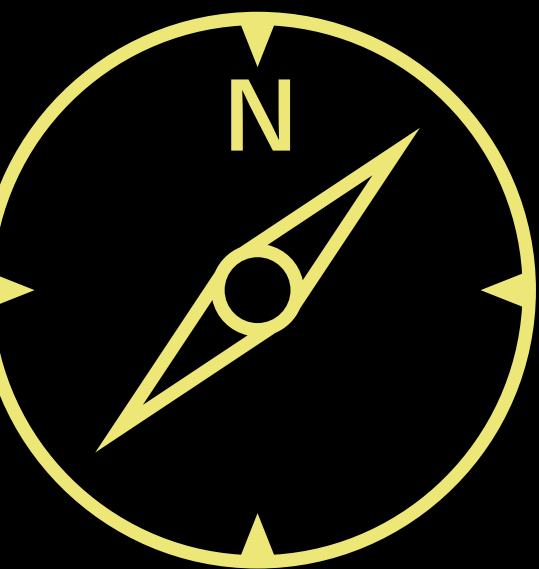
Kleine und grosse Ziele im Leben?

Sind diese für Sie erreichbar?



**Jetzt Lebensziele
sicher planen.**

www.bkb.ch/lebensziele



Überlassen Sie das Erreichen Ihrer Lebensziele nicht dem Zufall.



**Basler
Kantonalbank**

«Porta di Maremma» – Tor zur Toskana im Neubad

Die Toskana ist ein wahres Paradies für Gourmets. Dank «Porta di Maremma» können Sie sich ein Stück Dolce Vita zu Ihnen nach Hause liefern lassen und die köstlichen landwirtschaftlichen Erzeugnisse der Maremma genießen. BRIGITTE BRÄUNING

Am Anfang dieses Projektes stand und steht die Leidenschaft zur Toskana und im Speziellen zur Maremma, einer Region, in welcher sich Sabina und Christian Blaser vor sieben Jahren mit einem Haus und Olivenhain ihren Traum verwirklichen konnten. Die in der Folge durch die Tätigkeit als Olivenbauern entsprungenen Freundschaften mit der Nachbarschaft und den Dorfbewohnern liessen über die Jahre eine enge Verbundenheit und ein

grosses Verständnis für die Anliegen der Menschen hier in der Maremma entstehen. Als Fremder von den Menschen des Dorfes respektiert zu werden und stets willkommen zu sein, scheint der Lohn für ihre vorbehaltlose Offenheit gegenüber Land und Menschen zu sein. Unzählige Begegnungen und Gespräche förderten das Verständnis für die Anliegen der Landwirte und der Produzenten von Lebensmitteln dieser Region, deren Erträge

aussergewöhnlich hart erarbeitet werden müssen. Dies liess Sabina und Christian die Besorgnis der Bauern und Produzenten spüren, ob sich denn auch die nachfolgenden Generationen der Bewirtschaftung des Landes annehmen werden. Natürlich förderte auch die Bewirtschaftung des eigenen Olivenhains ein enormes Verständnis für die hiesige Landwirtschaft. So entstand, gemeinsam mit Fabrizio Generali, einem Nachbarn aus Civitella Marittima, aus einer ursprünglichen Idee heraus das «pro bono»-Projekt «Porta di Maremma». Fabrizio ist Landwirt und Verantwortlicher der Olivenöl-Kooperative der Region. Er ist sehr gut vernetzt mit den diversen Produzenten in der Maremma. Als langjährige Freundin der Familie Blaser konnte zudem Brigitte Bräuning für das Projekt begeistert werden, teilt sie doch die Leidenschaft zur Toskana, deren Land und Leute. Sie hilft seit Beginn bei der Olivenernte mit und ist jetzt im Projekt Porta di Maremma mit viel Engagement mit dabei.

Seit rund einem halben Jahr befassen wir uns nun mit dem Aufbau dieses

LEIDENSCHAFTLICHE TOSKANISCHE KÖSTLICHKEITEN. FOTOS: ZVG



Projektes. So importieren wir auserwählte landwirtschaftliche Erzeugnisse aus der Maremma ohne Zwischenhandel in die Schweiz und können dadurch den Produzenten einen angemessenen Preis bezahlen. Seit zwei Monaten verfügen wir nun über eine Homepage und bald schon über einen integrierten Webshop. Auch sind wir seit Juni 2023 mit einem Teil unseres Sortiments im Conceptstore «Wonderland» an der Neubadstrasse 147 präsent, sowie ab August auch im «s'Fachl» an der Spalenvorstadt 39. In der Markthalle nehmen wir regelmässig am Fine Food Markt (Dezember) sowie am Olivenöl-Spezialmarkt (Februar) teil. Vorerst können unsere Erzeugnisse, welche allesamt auf der Website zu finden sind, via E-Mail bestellt werden.

Der Warenkorb besteht aus Olivenöl, Weiss- und Rotwein, Grappa, Pecorino-Käse, salzigem und süssem Gebäck, Salami und Weizenpasta. Alle

«Seit rund einem halben Jahr befassen wir uns nun mit dem Aufbau dieses Projektes.»

— BRIGITTE BRÄUNING —

auf unserer Seite angebotenen Produkte sind 100 % natürlichen Ursprungs und stammen von passionierten Produzenten rund um die Gegend von Civitella Marittima.

ZUR MAREMMA

Die Maremma, sie umfasst die südliche Toskana, deren Kernstück die flachen Küstenstreifen und die Hügelketten der Monti dell'Uccellina bilden. Die beeindruckende Landschaft zeichnet

sich durch ihre vielseitige Landwirtschaft und deren Reichtum an Erzeugnissen aus. Bereits in den 1980er-Jahren wurde hier in den Rebbau investiert, welcher zusehends an Bedeutung gewinnt. So haben sich viele bekannte italienische Weingüter Anbauflächen gesichert und produzieren hier in der Maremma qualitativ hochwertige Weine. Aber auch andere landwirtschaftliche Erzeugnisse, wie Olivenöl, Grappa, Teigwaren, Salami, Käse etc. erfreuen sich grosser Nachfrage.



PORTA DI MAREMMA

AUSTRASSE 24, 4051 BASEL
MAIL@PORTADIMAREMMA.CH



BRIGITTE BRÄUNING MIT SABINA UND CHRISTIAN BLASER IN DER MAREMMA.



DAS HISTORISCHE DOMIZIL VON PETRA FUCHS COUTURE. FOTOS: ZVG

Edle Stoffe und zeitlose Eleganz

Petra Fuchs hat sich auf Damenmode aus edelsten Stoffen in einem zeitlos eleganten Look spezialisiert: «Ich mache besondere Mode für besondere Frauen.» Vor gut einem Jahr hat sie ihr Couture-Atelier von Therwil nach Binningen verlegt. CHRIS KLEIN



Petra Fuchs hat sich im neuen Zuhause gut eingelebt, sie fühlt sich wohl im ältesten noch erhaltenen Bauernhaus von Binningen. «Anfangs war ich etwas nervös», erinnert sich Petra Fuchs, «wird mir die Kundschaft an den neuen Standort folgen?» Die Kundinnen sind ihr treu geblieben und viele neue hat sie dazugewinnen können, selbst mit zum Teil langen Anfahrtswegen.

Petra Fuchs entwirft und macht Mode für Frauen, die das Aussergewöhnliche und Einzigartige suchen:

Qualität, edle und exklusive Designerstoffe und zeitlose Eleganz. Ihre Kleider werden auch nach vielen Jahren nie out of fashion sein.

Festliche Kleidung ist eines ihrer Spezialgebiete, deshalb mag sie einen neuen Trend besonders gerne: Hochzeitskleid nach Mass und das passende Gilet für den Bräutigam.

Ihre Preise sind mehr als fair, aber überzeugen Sie sich selbst: Am 23. und 24. Juni findet im Atelier Petra Fuchs ein Sonderverkauf statt, unter anderem mit Musterstücken schon ab CHF 60.-.

BAUERNHAUS

Ins Sutter-Haus am Holeerain 42 betreibt die Modedesignerin Petra Fuchs im ältesten noch erhaltenen Bauernhaus von Binningen ihr Atelier. Das ehemalige Bauernhaus aus dem Jahr 1642 wurde bereits in früheren Inventaren als eines der wenigen charakteristischen Häuser von Binningen bezeichnet. Tatsächlich handelt es sich um das älteste noch erhaltene Bauernhaus in Binningen. Es bildet zusammen mit dem gegenüberliegenden Holeeschlössli ein historisches Ensemble aus dem 16. bis 17. Jahrhundert.



DEUXPIÈCES IN ROT UND KLEID AUS SEIDENJERSEY VON VERSACE.

KONTAKT:

PETRA FUCHS COUTURE
HOLEERAIN 42, 4102 BINNINGEN
+41 (0) 61 723 01 63
PETRA@PETRAFUCHS.CH





STRITTMATTER
BETTWAREN

Since 1964

Strittmatter Bettwaren sagt Bonjour

Strittmatter Bettwaren lädt herzlich zu ihrem belebten Schaufenster ein. Nehmen Sie Platz und lassen Sie sich mit Kaffee und Croissants, Cupcakes oder Donuts verwöhnen. Schauen Sie unseren aussergewöhnlichen Geschehen im Schaufenster zu gewinnen Sie tolle Preise bei unserem Gewinnspiel. Zu gewinnen gibt es: 1x Bettwäsche und 1x Morgenmantel der Linie Bonjour von Christian Fischbacher sowie tolle Kosmetikprodukte.

AM FREITAG, 9. JUNI 2023 ZWISCHEN 11.00 UND 18.30 UHR

Flohmi am Neuzgi

SONNTAG, 11. JUNI 2023 VON 10.00 BIS 16.00 UHR.

Wochenmarkt Allschwil

Der kleine, aber feine Quartiermarkt am Lindenplatz bietet regionale und saisonale Lebensmittel an.

JEDEN FREITAG VON 08.15 BIS 12 UHR FINDET DER LINDENPLATZ-MÄRT STATT.

Abendmarkt Rütimyerplatz

FREITAG, 7. JULI VON 17.00 BIS 21.00 UHR. EINKAUFEN, ESSEN, TRINKEN, PLAUDERN...

Binninger Kulturenfest

Auf dem Binninger Dorffest findet das erste Kulturenfest statt. Verschiedene Menschen und Institutionen nehmen uns mit auf eine Reise um die Welt. Dabei gibt es viel zu entdecken.

AM 10. JUNI ZWISCHEN 13.00 UND 17.00 UHR

SAVE THE DATE

QUARTIER-FLOHMI NEUBAD

SAMSTAG, 26. AUGUST 2023 VON 10.00 BIS 17.00 UHR IM GANZEN NEUBADQUARTIER. GROSSER QUARTIERANLASS MIT FLOHMARKT IN ALLEN STRASSEN, VIELEN GÄRTEN UND HÖFEN

Pfarrefest Allerheiligen mit Beteiligung am Quartierflohmi Neubad

Festwirtschaft mit vielen Köstlichkeiten aus der Schweiz und international von 11.00 bis 21.00 Uhr.

Grosser Flohmarkt; ideal, um nach kleinen Schätzen zu suchen, Kinderschminken und vieles mehr

SAMSTAG, 26. AUGUST 2023, NEUBADSTRASSE 93

Quartiermarkt Stephanus

JEDEN FREITAG VON 08.00 BIS 13.00 UHR AN DER FURKASTRASSE 12, IN BASEL VOR DEM GEMEINDEHAUS ST. STEPHANUS.

Ihr Partner für sämtliche Heizungsarbeiten



Lautenschlager
Wärmetechnik GmbH

Heizung Lüftung Solaranlagen Boilereinigungen

Beat Lautenschlager

Narzissenweg 10 • 4123 Allschwil

Tel. 061 481 37 31

lautenschlager.waermetechnik@bluewin.ch

CAPELLI BELLI

HAIR STYLE BY ISABELLE QUARANTA



Bei uns sollen Sie sich wohlfühlen!

Unser Verwöhnprogramm für **Damen, Herren** und **Kinder**:

- ❖ Schneiden ❖ Färben
- ❖ Brushen ❖ Dauerwellen
- ❖ Mèches ❖ Wimpern färben
- ❖ Extensions
- ❖ Augenbrauen färben und zupfen

Öffnungszeiten

Mo 8.30–17 Uhr, Di 8.30–17 Uhr
Mi 9–19 Uhr, Do 8.30–20 Uhr,
Fr 8.30–19 Uhr, Sa 8.30–13 Uhr

**Hol- und Bring-Service
Homeservice für Senioren**

Coiffeur Capelli Belli

Neubadstrasse 149, 4054 Basel
Tel. 061 302 14 44
info@treuhand-quaranta.ch



EINZIGARTIGE MODE FÜR
EINZIGARTIGE FRAUEN

PETRA FUCHS
COUTURE

NEUE ADRESSE:

HOLEERAIN 42 / 4102 BINNINGEN
061 723 0163



Zum Surfen muss man nicht ans Meer reisen

Am Rheinufer sitzen und ein Bierchen trinken kann jeder. Wie wäre es mit einem Adrenalinkick? Die Wakeboard-Schule «Basel Wake2Wake» bietet ein einzigartiges Wassersporterlebnis mitten auf dem Rhein mit einem atemberaubenden Ausblick auf die Basler Riviera. BROOKE KELLER

«Basel Wake2Wake» macht den Surf-Lifestyle in Basel erlebbar. Egal ob als totaler Wassersportneuling oder erfahrene Surferinnen und Surfer – hier kommt jeder auf seine Kosten. Das Boot ist ausgerüstet mit allem, was es auf dem Rhein braucht zum Wakeboarden, Wakesurfen oder Wakeskaten. Auch Kinder sind herzlich willkommen. Bei einer Session ist das Material inklusive, das eigene darf natürlich auch mitgebracht werden. An Bord ist immer ein erfahrener Trainer und ausgebildeter Kapitän.

«Es gibt mir immer ein Gefühl von Ferien, gar nicht in Basel zu sein.»

DEX (FRANK GISIN)

Die Wakeboard-Schule wurde 2020 von den drei Wassersportangefressenen Frank Gisin oder besser bekannt als Dex, Dominik Mann und Steph Bordier gegründet. Doch wie kam es dazu? Dex ist ein langjähriger Snowboarder und ehemaliger Skater, er stiess 2010 durch Zufall auf die Basler Bootsfahrschule «Powerboat Academy», wo er das erste Mal auf ein Wakeboard stand. Einmal angefangen, wusste er, dass es nicht das letzte Mal war. «Sofort zog es mir den Ärmel rein!», berichtet Dex. Von da an war er im Sommer regelmässig auf dem Rhein anzutreffen. «Ich fing auch an, meine Kollegen mitzuschleppen und steckte sie mit meiner Begeisterung für den Wassersport an.» Die Wakeboard-Community wurde immer grösser und

Dex spielte mit dem Gedanken, seine eigene Wakeboard-Schule aufzumachen. Bis dahin war es aber noch ein langer Weg. Er machte 2013 die Bootsprüfung und übernahm im Folgejahr die Wake-Sessions der «Powerboat Academy». Ein Jahr später stiess Dominik, ebenfalls von der «Powerboat Academy» kommend dazu – sie bildeten das perfekte Wakesession-Team. Zusammen mit Dauer-Gast Steph schwärmten sie in den darauffolgenden Jahren während den Sessions immer von einem «richtigen» Wakeboardboot, bis sie dann im 2020 das richtige Angebot fanden und «Basel Wake2Wake» gründeten.

FERIEN AUF DEM RHEIN

Das Boot der Wakeboard-Schule ist am Bootssteg Dreirosen zu Hause. «Wir starten bei der Dreirosenbrücke und fahren rheinabwärts bis zur Abzweigung in den alten Rhein», erklärt Dex. Für ihn ist es etwas ganz Besonderes, vom Boot aus auf das Ufer zu schauen und das Ambiente zu geniessen. «Es gibt mir einen ganz speziellen Eindruck ... es gibt mir immer ein Gefühl von Ferien, gar nicht in Basel zu sein.» Auf dem Boot haben bis zu acht Leute Platz. Je nachdem, wie viele dabei sind, ist man bis zu zwei Stunden unterwegs. Wenn man mitkommt, sollte

man sich Zeit nehmen. «Es ist eine Erlebnisfahrt, ein kurzer Ausflug. Man kann sich das wie kurze Ferien auf dem Rhein vorstellen», schwärmt Dex.

ERFOLGREICH AUF DEM BRETT

Die Sessions sind von Montag bis Freitag ab fünf Uhr bis Sonnenuntergang buchbar und am Wochenende von neun bis Sonnenuntergang. Dex ist es ein grosses Anliegen, dass der Start aus dem Wasser auf anhin gelingt: «Der Start ist das schwierigste, wenn du einmal auf dem Wasser gleitest ist es wie beim Boarden oder Skaten, einfach rutschiger», lacht er. Deshalb ist es wichtig, sich die fünf Minuten Zeit zu nehmen, um mit den Gästen die Technik kurz zu üben.» Die Leute denken immer, dass Wakeboarden etwas Schwieriges ist. Dex ist aber überzeugt, dass ein erfolgreicher Start mit einer guten Instruktion bereits in der ersten Session klappen wird und man so voll auf seine Kosten kommt. «Die coolen Sprünge brauchen dann aber doch noch etwas mehr Übung», weiss Dex. Wer eine noch grössere Herausforderung möchte, kann sich an das Wakeskaten machen oder an das Wakesurfen. Gerade das Wakesurfen erfreut sich einer immer grösseren Beliebtheit, denn jeder hat doch schon einmal davon geträumt, zu surfen.

Wieso also nicht auf dem Rhein?

Basel
WAKE 2 WAKE



BASEL WAKE2WAKE GMBH
BOOTSSTEG DREIROSEN, BASEL
BOOKING@BASELWAKE2WAKE.CH

FOTOS: ZVG



Känguru-Junges – take the long way home

Kängurubabys kommen nach einer kurzen Tragzeit von rund 20 bis 40 Tagen relativ unterentwickelt zur Welt. Das Jungtier krabbelt im Idealfall nach der Geburt selbstständig vom Geburtskanal in den Beutel und hängt sich mit dem Maul an eine Zitze. Eine Komplikation ist nicht ausgeschlossen, so musste ich am 26. April 2023 zur Hilfe eilen.

CHRISTIAN WENKER



«Känguru «Ella» kratzt sich immer wieder intensiv an der gleichen Stelle am Rücken.» Mit dieser Beobachtung konfrontiert mich Tierpfleger Marc Brandenberger heute Morgen.

Ein näherer Augenschein bei «Ella» ergibt eine Überraschung: Ein winziges frischgeborenes Känguru, knapp von der Grösse eines Gummibärchens, hält sich tapfer im Rückenfell fest. Die Ursache des Juckreizes ist damit geklärt. Zwei Tierpfleger sind notwendig, um «Ella» kurz festzuhalten. Sie

lösen das Mini-Känguru sorgfältig aus dem Fell und platzieren es dort, wo es hingehört: in den Beutel.

Eine normale Känguru-Geburt verläuft anders. Nach einer Tragzeit von nur 30 Tagen wird das Känguru geboren. Es ist winzig klein, rosafarben-unbehaart, blind, mit einem Wort erst embryonal entwickelt. Es besitzt allerdings bereits zwei kräftige Ärmchen, mit denen es nach der Geburt die etwa 20 Zentimeter von der Geburtsöffnung bis in den Beutel ohne Hilfe der Mutter zurücklegt. Wie es den Weg findet, ist nicht ganz klar. Im Beutel dockt es mit seinem Maul direkt an eine der zwei vorhandenen Milchzitzen an. Die Zitze schwillt dabei und das Jungtier bleibt dadurch permanent mit der Milchquelle verbunden. Ich stelle mir das Prinzip wie einen Druckknopf vor, einmal eingerastet, hält es. Angepasst an die Bedürfnisse des wachsenden Jungtieres verändert sich auch die Milchzusammensetzung. So dient die zweite Milchzitze dem älteren Geschwister, welches zum Trinken noch den Kopf in den Beutel stecken darf. Nach rund sechs Monaten streckt dann auch der

bisher unsichtbare Beutelbewohner erstmals den Kopf heraus. Bald wird es erste Erkundungsgänge in der Umgebung der Mutter unternehmen, darf aber bei Gefahr noch einige Wochen in den Beutel flüchten.

Was heute Morgen passiert ist, ist recht ungewöhnlich. Das Frischgeborene hat offenbar den Eingang zum Beutel verpasst und sich immer weiter davon entfernt, bis es auf dem Rücken der Mutter gelandet ist. Zum Glück konnten wir die Situation vorläufig beheben! Einige Tage später paart sich «Ella» jedoch wieder mit dem Känguru-Mann. Kein gutes Zeichen! Das Kleine hat es vermutlich nicht geschafft. Trotzdem bleibt es eindrücklich, welchen weiten (Heim-)Weg es zurückgelegt hat.

FOTOS: ZOO BASEL





«In unserer Apotheke bekommen Sie bei akuten Krankheiten sowie bei Notfällen ohne Voranmeldung medizinische Beratung und die richtige Behandlung, Das ist dank meinem kompetenten Team und einer modernen Infrastruktur möglich. Wir bieten unkomplizierte medizinische Dienstleistungen an (z. B. Impfcheck mit direktem Impfen). Ich freue mich auf Ihren Besuch.»

Filippo Sala, Apotheker & Geschäftsführer



In Farbe sind wir tonangebend



Stirnimann

Dipl. Malermeister

Blauenstrasse 24 • 4054 Basel

Tel. 061 302 02 46

www.stirnimann-maler.ch

malt tapeziert gestaltet schützt



ZAHNARZT | DR. MAHL

Dr. med. dent. Dominik Mahl
Fachzahnarzt für Rekonstruktive
Zahnmedizin (CH)

Dr. med. dent. Beate Mahl

Neuweilerstrasse 88 • 4054 Basel
061 301 62 62 • info@zahnarzt-mahl.ch
www.zahnarzt-mahl.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**VIVA Gartenbau –
anpflanzen aber
richtig.**



VIVA Gartenbau AG
Severin Brenneisen
Heinz Gutjahr
Bündtenmattstrasse 59
4102 Binningen
Telefon: 061 302 99 02
www.viva-gartenbau.ch

Metallesmöglichkeiten

- ◆ Treppen und Geländer
- ◆ Dächer und Wintergärten
- ◆ Fenster, Türen und Tore

Peter Riedel
METALLBAU UND SCHLOSSEREI AG

Holestrasse 155a ◆ 4054 Basel ◆ 061 301 44 00
www.riedel-metallbau.ch ◆ info@riedel-metallbau.ch

arte
treuhand

- Banana Software Support
- Buchhaltungen
- Firmengründungen
- Jahresabschlüsse
- Personal
- Steuern

**Bevor Sie vor lauter Steuern nicht mehr wissen worauf
Sie zusteuern, sollten Sie diese Adresse ansteuern:**

arte treuhand gmbh
Tiefengrabenstrasse 7
4102 Binningen

061 322 02 12
www.artetreuhand.ch

NEU im Neubad!



DAS WESTFELD VERWANDELT SICH DERZEIT IN EIN NEUES MINI-QUARTIER. FOTO: KATHRIN SCHULTHESS FOTOGRAFIE

Von Isaak Iselin zum Westfeld

Was verbirgt sich jenseits der Grenzen von Allschwil, Binningen, Bachletten und Neubad? Ein kleiner historischer – und aktueller – Abriss über das Iselinquartier. DANIEL LÜTHI

Spaziert man heute durch die Oekolampad-Anlage oder wartet am Burgfelderplatz aufs Drämmli, ist kaum denkbar, dass die frühe Geschichte des eher ruhigen Iselinquartiers recht turbulent war. Als die

Stadtviertel von Basel 1904 neu eingeteilt wurden, entstand am Rand von Allschwil ein komplett neues Quartier. Aber bereits zu Beginn tauchte ein Problem auf: Wie sollte es heissen?

PROTESTE BEI NAMENSFINDUNG

Zuerst wurde das frisch gegründete Stadtviertel als Hegenheimerquartier bezeichnet, doch die Französisierung gefiel der Bevölkerung nicht und löste Proteste aus. Lange suchte man nach einem passenden anderen Namen und fand schliesslich Inspiration in der Isaak Iselin Schule an der Strassburgerallee, die den Namen des Basler Philosophen und Aufklärers trug. Was niemand voraussehen konnte: Auf den Strassen des Viertels sprachen die Leute nach den Streitigkeiten um den Namen weiterhin häufig vom «Hägernerquartier».

Auch heute hört man da und dort noch das Wort «Hägerner», aber die Fronten zwischen offizieller Bezeichnung und Volksmund scheinen nicht mehr so verhärtet. Das Stadtbild hat sich geändert, Viertel und deren

FOTO: CREATIVE COMMONS



Namen sind weiterhin wichtig, doch nicht mehr identitätsstiftend – besonders für jüngere Generationen verlaufen die Grenzen eher zwischen Gross- und Kleinbasel oder dem nahen Deutschland und Frankreich. Diese Auflockerung ist stellvertretend für die Modernisierung der Stadt, welche im Schatten von Rochetürmen und Messeplatz auch im Iselinquartier stattfindet.

UMBRUCHSTIMMUNG UND NEUBAUTEN

2013 titelte die «TagesWoche» in einem Bericht noch mit der Frage, ob das Iselinquartier keine eigene Ausstrahlung habe, sprach jedoch schon damals zaghaft von einer Umbruchstimmung. Nun, zehn Jahre später, hat sich (nicht nur) auf dem Gebiet des ehemaligen Felix Platter Spitals einiges getan. Ein ganzes Mini-Stadtviertel im Stadtviertel – das Westfeld – ist dort am Entstehen. Doch abgesehen von dieser grossen Umwälzung geschehen auch kleinere Modernisierungen und Änderungen im Quartier. Nebst bekannten und langjährigen Adressen wie dem Strassburgerhof oder dem Käseladen Wirth's Huus sind mit dem Kaphi und carte blanche neue Cafés und Läden erschienen, die noch mehr Buntheit ins Iselin bringen. Ein Blick über die (Stadtviertel-)Grenzen hinaus lohnt sich also auf jeden Fall!

FOTO: WOHNEN-MEHR.CH



FR?EBA KUSTIK
Alles Gute für Ihre Ohren

Ihr Partner für gutes Hören



**HÖRTEST
HÖRBERATUNG
AUSPROBE**

**HÖRGERÄTE
GEHÖRSCHUTZ
REPARATUREN
TINNITUSBERATUNG**



**HERSTELLERUNABHÄNGIG
PERSÖNLICH
INDIVIDUELL
PROFESSIONELL**

*Ich freue mich auf Ihren Besuch
an der Reiterstrasse 48 in Basel.*

061 301 23 33



Mode ein weiteres Leben schenken

Wir leben in einer Wegwerfgesellschaft. Diesem Trend möchte Susanne Rosenthaler mit ihrer first & secondhand Boutique SANNAS entgegenwirken. Dem Neubadmagazin erzählt die Geschäftsführerin, wie wichtig ihr nachhaltige Mode ist. BROOKE KELLER

Mit SANNAS hat Mitte März an der Thannerstrasse 68 eine Secondhand-Boutique eröffnet, die nicht nur mit ausgewählten Bijoux glänzt, sondern auch mit einer herzlichen Besitzerin aufwartet. Susanne Rosenthaler konnte sich mit ihrer Boutique einen lang ersehnten Traum erfüllen, erzählt sie dem Neubadmagazin: «Schon als junges Mädchen fand ich es toll, wenn man sich individuell kleidet, Mode kombiniert und nicht mit dem Einheitsbrei mitgeht.» Ihr gefällt die zeitlose Mode und das man nicht Saison für Saison das anzieht, was der Trend vorgibt, sondern das man seinen eigenen Stil entwickeln kann. Ihr Flair für

«In meinem Laden ist für jeden etwas dabei.»

— SUSANNE R. —

Secondhandmode reifte über die Jahre aus. «Ich stöberte schon immer gerne in Secondhandkleiderläden und fischte immer wieder spezielle Einzelteile heraus.» Ihre Leidenschaft spiegelt sich heute in ihrem Sortiment wieder. «Meinen Stil präsentiere ich in meinem Laden.» Susanne Rosenthaler verkauft qualitativ hochwertige Mode, die speziell ist und nicht 0815. «Ich denke, in meinem Laden ist für jeden etwas dabei, wo er sagt; ja, das ist ein tolles Teil, das nehme ich nach Hause!»



Michael Koschmieder
Basel aus 2. Hand
176 Seiten, kartoniert
CHF 19.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter
www.reinhardt.ch

BUCHTIPP



SUSANNE ERFÜLLTE SICH MIT SANNAS EINEN LANG ERSEHTEN TRAUM. FOTO: ZVG

Das Schöne an Secondhandmode sind die Geschichten dahinter. Für sie gibt es nämlich fast nichts Schöneres, als das Leben eines besonderen Einzelstückes zu verlängern. Zudem möchte sie durch den Gebrauch von bereits Getragenen und Gebrauchtem etwas zum Umweltschutz beitragen: «Ich möchte die Leute dazu anregen, sich beim Kleiderkauf mehr Gedanken an die Umwelt zu machen und sich bewusster anzuziehen.» Neben der Secondhandmode ist bei SANNAS auch Firstmode der letzten Saison von ausgewählten Läden aus der Region zu finden.

Der Name SANNAS ist eine Kombination aus Rosenthalers beiden Vornamen «Susanne Anna», erklärt sie: «SANNAS kann vor- und rückwärts gelesen werden und ergibt das Gleiche. Das passt wiederum zu mir mit dem Kombinieren.»

Kommission entgegen und engagiert sich dafür, neue Besitzerinnen und Besitzer zu finden, die sich selbst neu erfinden möchten. Der Verkaufspreis wird mit dem Kunden abgesprochen, davon erhält er 40 Prozent des effektiven Verkaufserlös. Sollten die Artikel innerhalb von drei Monaten keinen neuen Besitzer gefunden haben, können diese innert vier Wochen abgeholt werden, ansonsten gehen diese in den Besitz von SANNAS über und werden für wohltätige Zwecke gespendet.

SANNAS
FIRST&SECONDHAND

DAS KONZEPT HINTER SANNAS
SANNAS nimmt gebrauchte Kleidung in einwandfreiem Zustand zur



SANNAS
THANNERSTRASSE 68, 4054 BASEL
SECONDHAND@SANNAS.CH



Ein Blick in andere Welten

DAS KIND MIT DER EIDECHSE, 1876-1884. ÖL AUF LEINWAND, 55 X 79,5 CM BILDER: DER BASLER MALER ERNST STÜCKELBERG 1831-1903 - LEBEN UND WERK

Rose Marie Schulz-Rehberg, 1945 geboren und im Neubadquartier verwurzelt, ist promovierte Kunsthistorikerin und widmet sich seit längerem der Erkundung ihrer Heimatstadt Basel. Mit dem Neubadmagazin spricht sie über ihr neues Buch «Der Basler Maler Ernst Stückelberg 1831-1903».

BROOKE KELLER

Ein Schwerpunkt der Interessen von Rose Marie Schulz-Rehberg liegt auf der Architektur und ihren Erbauern. Engagiert im Heimatschutz, vermittelt sie in Stadtrundgängen den Blick auf die Stadtentwicklung und die Kostbarkeit der historischen Substanz. Den Anstoss zur Entstehung des jetzigen Buches bildete jedoch die von der Denkmalpflege im Basler Museum Kleines Klingental gezeigte Ausstellung «Stückelbergs wiederentdeckte Wandbilder – Fragmente aus einem Basler Künstlersalon». Für zwei Urenkelinnen des Künstlers wurde es eine Herzenssache, den Besucherinnen und Besuchern dieser Ausstellung einen Einblick in Leben und Werk des Malers, um den es schon lange still geworden und über den nur wenig publiziert worden ist, zu vermitteln.

NEUBADMAGAZIN Wie ist Ihre Neugier für die Kunstgeschichte entstanden?

ROSE MARIE SCHULZ-REHBERG Daran ist zu einem grossen Teil meine «Mamme» schuld (lacht). Sie interessierte sich schon immer für die alten Häuser in Basel und ihre Geschichte, und so kam es, dass wir oft mit dem Velo durch die Quartiere – durch die alten Strassen fuhren. Zudem ging sie gerne mit meinem Bruder und mir ins Kunstmuseum. So steckte uns meine Mutter mit ihrer Begeisterung an.

Was fasziniert Sie an der Basler Architektur und ihren Erbauern?

Es ist einmalig, dass wir hier sehr viele gut erhaltene Strassenzüge und



Ensembles haben, die zum Teil sogar noch aus dem Mittelalter stammen. Hier ist das Cachet noch sehr stark vorhanden. Je älter ein Gebäude ist, umso mehr lässt es eine spezielle Atmosphäre entstehen, die uns viel von der Vergangenheit vermittelt ... Im Zusammenhang mit meinen Stadtführungen hatte ich bald einmal realisiert, dass die Architekten der schönen Bauten kaum bekannt sind. Man schaut sie zwar an, aber wer weiss schon, von wem sie stammen? Das finde ich völlig ungerecht, und das war der Auslöser dafür, dass ich meine Architektenbücher zu schreiben begann. Bei Bildern schreibt man



CARITAS, 1875. WANDGEMÄLDE IM EMPFANGSSAAL DES ERIMANSHOF, ÖL MIT WACHS AUF MAUERWERK, 200 X 108 CM

ja auch darunter, wer es gemalt hat – bei Gebäuden erfährt man selten den Namen, ausser wenn es von namhaften Architekten gebaut wurde, wie Herzog & de Meuron.

Können Sie spezifisch zur Architektur im Neubadquartier etwas sagen?

Die Stadt ist wie eine Zwiebel, bei der immer wieder eine Schicht dazu kommt. Dies kann man auf dem Weg von der Pauluskirche bis ins Neubad gut beobachten. Um die Pauluskirche herum haben wir ein reines Jugendstilviertel aus der Zeit um 1900. Je weiter man dann auswärts kommt, umso mehr erkennt man die jüngeren Bauten aus der Zeit um 1920, wie sie auch um den Neuweilerplatz gebaut wurden. Hier hat sich ein sympathisches Ensemble aus dieser Zeit erhalten, besonders bemerkenswert sind die frühen Bauten um die Reiter- und Oberalpstrasse von Curjel & Moser.

Was waren die Herausforderungen beim Erstellen des Buches?

Der Zeitdruck! Ich wurde im Oktober angefragt, dieses Projekt zu starten, und im Januar musste ich das Manuskript abgeben. Für mich war Weih-

nachten gestrichen, weil ich einfach dranbleiben musste. Es gab keine Gnade. Ich war aber happy, dass es so gut vorangegangen ist. Es machte mir grosse Freude, und es war eine spannende Zeit. Auch mit dem Endergebnis bin ich sehr zufrieden.

Was fasziniert Sie an Stückelbergs Werken?

Das Märchenhafte in seinen Gemälden und die damit entstehende Gefühlswelt haben mich sehr angesprochen. Dieses Liebliche in seinen Bildern. Stückelberg idealisiert, es ist alles einfach schön, manchmal ein bisschen zu schön. Es war ihm ein grosses Anliegen, der Schönheit Ausdruck zu verleihen, sie stand ihm für das Überirdische. In seinen Bildern erschuf er eine friedliche, heile Welt. Zu seiner Zeit haben die Leute diesen Stil extrem toll gefunden, heute empfinden wir das manchmal als übertrieben.

Haben Sie ein Lieblingswerk von Stückelberg?

Ein Bild, welches mich bereits in der Kindheit begleitet hat, ist das Mädchen mit der Eidechse (siehe Bilder). Wenn wir mit unserer Mutter im Kunstmuseum waren, gehörte es



Ernst Stückelberg (1831-1903) war in der Schweiz wie auch in Deutschland – ähnlich dem fast gleichaltrigen Arnold Böcklin (1827-1901) – ein zu Lebzeiten höchst geschätzter Maler. Nach einer vielseitigen Ausbildung an den Akademien von Antwerpen und München folgte er dem Rat seines Onkels und Mentors Jacob Burckhardt und reiste durch Italien bis nach Rom. In den Sabiner Bergen entdeckte er das Dorf Anticoli als das Ideal des «einfachen Lebens». Trotz seiner nie-



DER LIEBESGARTEN, 1886. ÖL AUF LEINWAND, 103 X 82 CM

einfach dazu, dieses Bild zu besuchen. Dieses Bild drückt sehr viel aus, was ich an Stückelberg reizvoll finde. Man kann in eine träumerische Atmosphäre ausserhalb des Alltags eintauchen und sich ein wenig darin verlieren.

Das Neubadmagazin bedankt sich herzlich bei Rose Marie Schulz-Rehberg für das Interview. Wer sich für Stückelberg interessiert, kann seine wiederentdeckten Wandbilder und viele Dokumente aus der Zeit des Abriss seines Hauses im Museum Kleines Klingental noch bis am 10. März 2024 anschauen.

Rose Marie Schulz-Rehberg
**Der Basler Maler
 Ernst Stückelberg
 1831-1903 -
 Leben und Werk**
 160 Seiten, Hardcover
 CHF 48.-

endenden Italiensehnsucht war es Basel, wo er seine bald achtköpfige Familie gründete. Sie liess sich im altherwürdigen Erimanshof nieder, wo Stückelberg den Empfangssaal in antiker Manier reich ausmalte. Stückelbergs Gesamtwerk überrascht durch die Vielseitigkeit seiner Gestaltungsmittel und Genres, in denen sich die kulturelle Vielfalt seiner bildungsbürgerlichen Herkunft spiegelt.

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

ERNST STÜCKELBERG

Synchronized Skating – Kunst auf dem Eis

Am ersten Aprilwochenende fand zum zweiten Mal die Basilea Trophy statt. Hier massen sich in der St. Jakobs-Arena internationale Teams in Synchronized Skating. Im nächsten Frühjahr geht der Event in die nächste Runde. Das Neubadmagazin hat die Organisatoren getroffen.

BROOKE KELLER



TEAM SAPHIRE, KATEGORIE SENIOR B. FOTO: ZVG

Die Basilea Trophy ist ein Event des Eislauf Club beider Basel. Während zwei Tagen zeigten neben den fünf Basler Synchronized Skating Teams 25 weitere Teams aus der Schweiz und aus sechs europäischen Ländern ihr Können. Aber was versteckt sich genau hinter dieser Sportart? Synchronized Skating, kurz SYS, ist zu vergleichen mit Synchronschwimmen, einfach mit Kufen unter den Füßen und gefrorenem Wasser. Bei dieser Mannschaftssportart flitzen 12 bis 16 Eisläuferinnen und Eisläufer zu Musik synchron über das Eis. Mit dynamischen, schnellen Drehungen, Pirouetten und Schrittfolgen verzaubern sie die Zuschauer. Raffinierte Kostüme und Frisuren unterstreichen die Darbietung. Nur wenn das Miteinander gelingt, wird das Gesamte zum Erfolgserlebnis.

EIN SPORT FÜR JUNG UND ALT
Das Neubadmagazin hat Carmen Bühler, OK-Präsidentin, und Pauline Pfirter, Medienverantwortliche und wohnhaft im Bachletten, von Basel

Trophy getroffen. Ihr Ziel ist es, Synchronized Skating in Basel bekannter zu machen – im Speziellen beim Nachwuchs. «Wir möchten Kinder darauf aufmerksam machen, dass es diese Sportart überhaupt gibt», so die OK-Präsidentin. Der Eislauf Club beider Basel hat zur Zeit fünf SYS-Teams auf verschiedene Altersklassen verteilt – angefangen bei 5- bis 65-jährigen. Synchronized Skating bringt viele Vorteile gegenüber dem Einzel-Eiskunstlaufen mit sich. So ist es einerseits toll zum Anfangen mit Schlittschuhlaufen, aber auch, wenn man früher im Einzel gelaufen ist. «Irgendwann sind die Leistungsathleten weg und was übrig bleibt, ist der Breiten-sport», erklärt Pauline. SYS kann gut noch im höheren Alter ausgeübt werden, weil es nicht die gleiche Belastung für den Körper bedeutet, wie die Sprünge im Einzel-Eiskunstlaufen. «Man braucht andere Qualitäten, man muss mitdenken können, das Programm verstehen und im Team miteinander arbeiten», weiss Carmen. «Es ist mir wichtig, alle Altersgruppen

abzuholen und ihnen diese Sportart zu ermöglichen, mit der Infrastruktur, welche wir haben – Eisknappheit herrscht immer.» Ein weiterer Vorteil gegenüber dem Einzel-Eiskunstlaufen; SYS kann einer breiteren Schicht angeboten werden, weil die Eis- und Trainerkosten auf mehrere Personen verteilt werden. Einzelsport ist teuer, und bei einer Teamsportart verteilen sich die Kosten automatisch auf mehrere Köpfe. Auch die Sponsorensuche gestaltet sich einfacher, weil man als Team eine grössere Werbefläche anbieten kann.

ZUSAMMEN STARK

SYS ist die jüngste Eislaufdisziplin des Internationalen Eislaufverbandes (ISU). 1954 wurde das erste Team in den USA gegründet. In der Schweiz wurde 1993 zum ersten Mal offiziell eine Schweizer Meisterschaft ausgetragen. Synchronized Skating ist nicht olympisch anerkannt. So kann mit ein bisschen weniger Trainingsaufwand, den man im Einzelnen aufbringen muss, diese Erfahrung national oder sogar international gemacht werden. «Wenn man es versaut, hat man es zusammen versaut, aber wenn man es gut macht, hat man es zusammen gut gemacht», sagt Carmen. «Teambuilding: Das macht unseren Sport aus!» In die Gruppe können Läuferinnen und Läuferin hineinrutschen, die einzeln nicht auf diesem Niveau wären. Für Carmen und Pauline ist Synchronized Skating das Schönste, was man auf dem Eis machen kann, weil man zusammen auf dem Eis ist. Es geht nicht einfach darum, die höchsten Sprünge zu machen, es geht darum, die Musik im Programm mit verschiedensten Formationen auf das Eis zu bringen. «Alle haben schon Mal das Tschu-Tschu-Bähnli auf der Kunsti-Margarethen gemacht. Wir lüpfen dies auf ein ganz neues Level», so Pauline.



EISLAUF CLUB BEIDER BASEL
INFO@ECBEIDERBASEL.CH
WWW.ECBEIDERBASEL.CH



QUARTIERFLOHMI BACHLETTEN IN VOLLEM GANGE. FOTO: ZVG

Ein blühender Marktplatz im Vorgarten

M.M. Der Quartierflohmi Bachletten wird von Ausgabe zu Ausgabe beliebter. Am 29. April waren viele Vorgärten schon am früheren Vormittag mit Ballons verziert, und die ersten Interessierten «Flohmi-Gänger» liessen auch nicht lange auf sich warten, um sich mit allerlei Nützlichem oder Schätzen aus der Vergangenheit einzudecken. Aber es ging auch bei dieser Frühjahrs-Edition nicht nur ums Kaufen und Verkaufen. Der Charme dieser Veranstaltung liegt auch in der Atmosphäre der Nachbarschaft und der Möglichkeit, sich über den Zaun auszutauschen.

Neben den vielfältigen Waren bot der Flohmi auch eine Reihe von

Verpflegungsmöglichkeiten auf dem Rütimeyerplatz. Foodtrucks und Stände offerierten den Besuchern eine breite Palette an kulinarischen Köstlichkeiten. Von lokalen Spezialitäten bis hin zu internationalen Gerichten gab es für jeden Geschmack etwas zu geniessen. Keine Frage, der Flohmi Bachletten ist zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens im Quartier geworden.

Die nächste Ausgabe im Verteilgebiet des Neubadmagazins steigt am 26. August (10 bis 17 Uhr; im Neubad). Interessenten können sich kostenlos anmelden unter

www.quartierflohmi Basel.ch

NEUE RUBRIK!

Lesergeschichte!

Haben Sie etwas erlebt oder entdeckt, das das Neubad, Bachletten, Binningen oder Allschwil bewegt? Möchten Sie unsere Leserinnen und Leser an einer spannenden Geschichte vom Alltag teilhaben lassen? Ab der nächsten Ausgabe (August 2023) führt das Neubadmagazin die Rubrik «Lesergeschichte» ein. Senden Sie Bild- und Textmaterial an redaktion@neubadmagazin.ch und gerne teilen wir Ihre Story mit unseren Leserinnen und Lesern.

DEN ANSCHLUSS NICHT VERPASSEN

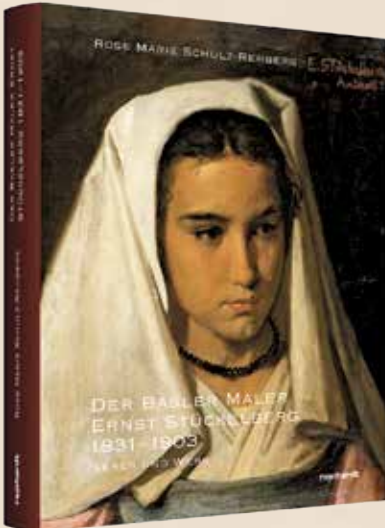


Fernwärme – sicher und zukunftsfähig.
Jetzt umsteigen: iwb.ch/fernwaerme

von natur aus
klimafreundlich

iwb

Um das Buch gewinnen zu können, müssen Sie uns lediglich folgende Frage beantworten.

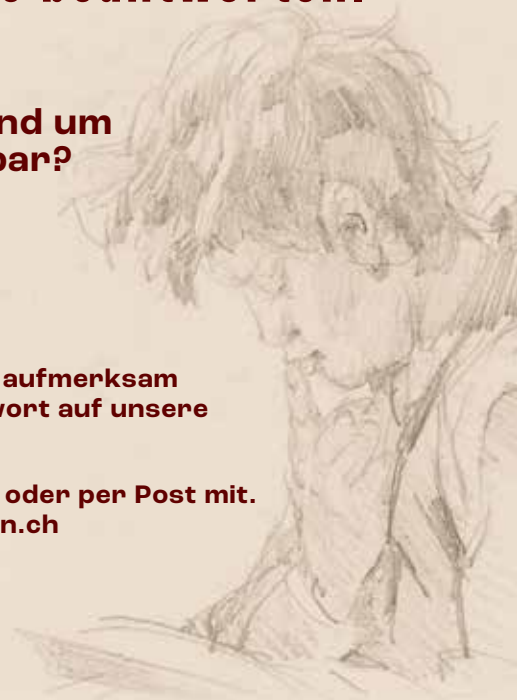


Was für ein Baustil ist rund um die Pauluskirche erkennbar?

1. Kolonialstil
2. Jugendstil
3. Art déco

Tipp: Wenn Sie das Neubadmagazin aufmerksam gelesen haben, können Sie die Antwort auf unsere Gewinnspiel-Frage einfach finden.

Teilen Sie uns die Lösung per E-Mail oder per Post mit.
E-Mail: wettbewerb@neubadmagazin.ch
Post: Friedrich Reinhardt Verlag
 Neubadmagazin
 Postfach 1427
 4001 Basel



Erhältlich im Buchhandel
oder unter reinhardt.ch

Einsendeschluss: 30. Juni 2023

Follow us



neu
BAD
MAGAZIN

Investieren
Sie in **gute**
Werbung

JETZT INSERIEREN

neubadmagazin.ch



ZEM GUUFEKISSI
NÄHEN UND ÄNDERN

ZEM-GUUFEKISSI.CH



NEUE ADRESSE:

HOLEERAIN 42 • 4102 BINNINGEN

061 723 01 63



Summer Rolls: Frische Vielfalt für jeden Gaumen

Wenn die heissesten Tage des Sommers bevorstehen, kann es verlockend sein, die Küche möglichst kühl zu halten. In solchen Momenten sind Summer Rolls die perfekte Lösung. Ursprünglich aus Südostasien stammend, sind sie eine beliebte Vorspeise in thailändischen und vietnamesischen Restaurants.

CÉLESTINE SCHNEIDER

Dank ihrer vielseitigen Anpassungsmöglichkeiten und individuellen Befüllung sind Summer Rolls für jeden etwas Besonderes. Man kann sie ganz einfach vegetarisch oder sogar vegan zubereiten, und sie lassen sich perfekt nach eigenem Geschmack gestalten. Der Aufwand ist minimal, was sie zu einer grossartigen Option macht.

Die Zubereitung der Summer Rolls ist kinderleicht. Zunächst wählt man saisonales Gemüse aus, aber auch Früchte können verwendet werden. Das Gemüse sollte in kleine, feine Streifen geschnitten werden – je feiner, desto besser. Es ist ratsam, das klein geschnittene Gemüse separat auf einem Teller zu arrangieren, um alles für das Befüllen bereit zu haben.

Für diejenigen, die es gerne fleischig mögen, besteht auch die Möglichkeit, Pouletbrust hinzuzufügen. Dafür wird das Fleisch ebenfalls in feine Streifen geschnitten. Anschliessend erhitzt man eine Pfanne mit Öl und brät die Fleischstreifen darin an. Dabei nicht vergessen, sie gut mit Gewürzen wie Salz, Pfeffer, Curry und Paprika zu würzen. Das angebratene Fleisch wird ebenfalls auf einen Teller gelegt und beiseite gestellt.

Nun zur Befüllung der Rolls: Am besten nimmt man einen Teller und platziert ein Reispapier in der Mitte.

Dann taucht man den Teller langsam unter einen lauwarmen Wasserhahn, damit das Reispapier Wasser aufnehmen kann. Nachdem man es gut abtropfen lässt und kurz wartet, kann man mit der Füllung beginnen. Das Gemüse und das Fleisch werden so platziert, dass sie alle in eine Richtung zeigen.

DAS ROLLEN DER SUMMER ROLLS

Als Nächstes werden die Seiten des Reispapiers eingeschlagen, sodass die Füllung leicht eingeschlossen wird. Dann wird eine Seite über die Füllung gelegt und das Ganze langsam gerollt und festgedrückt. Das Tolle ist, dass das Reispapier von selbst haftet. Auf diese Weise entstehen nach und nach alle Summer Rolls.

Nachdem alle Summer Rolls gerollt sind, kann man sie noch nach Belieben garnieren und servieren. Beliebte Optionen sind frische Kräuter wie Koriander, Minze oder Thai-Basilikum, die nicht nur Geschmack, sondern auch eine ansprechende Optik bieten. Man kann auch geröstete Sesamsamen, gehackte Nüsse oder eine Vielzahl von Saucen wie Erdnuss-, Hoisin- oder Sojasauce als Dip dazu reichen, um den Geschmack weiter zu variieren. Die Vielseitigkeit der Summer Rolls macht

sie zu einer grossartigen Wahl für verschiedene Anlässe. Sie eignen sich hervorragend als Vorspeise oder Fingerfood bei Partys und Zusammenkünften. Auch als leichtes Mittag- oder Abendessen sind sie ideal, da sie frisch, gesund und dennoch sättigend sind. Darüber hinaus sind Summer Rolls eine gute Möglichkeit, verschiedene Gemüsesorten und Zutaten zu verwenden und so eine ausgewogene Mahlzeit zu geniessen.

Ein weiterer Vorteil der Summer Rolls ist, dass sie sich gut vorbereiten lassen. Man kann das Gemüse und das Fleisch im Voraus vorbereiten und in luftdichten Behältern im Kühlschrank aufbewahren. Das Reispapier sollte jedoch erst kurz vor dem Servieren verwendet werden, da es ansonsten klebrig und schwierig zu handhaben werden kann.

Insgesamt sind Summer Rolls eine köstliche und gesunde Option, um frisches Gemüse und andere Zutaten auf eine kreative und unterhaltsame Weise zu geniessen. Ihre Vielseitigkeit, Einfachheit und Anpassungsfähigkeit machen sie zu einem Favoriten bei vielen Menschen, die nach leichten und dennoch befriedigenden Speisen suchen. Probieren Sie sie aus und lassen Sie sich von ihrer erfrischenden Geschmacksexplosion verzaubern!

Stadtwanderung im Dreiländereck

In der Grenzstadt Basel sind wir umzingelt von Grenzen. Die Landesgrenze ist keine mit dem Lineal gezogene Linie und so gehen wir in 12 abwechslungsreichen Wanderungen den Spitzen (Benkenspitz), Zacken (Eiserne Hand) und schwungvollen Bögen (Rodorsdorfer Zipfel) nach – mal auf der einen, mal auf der anderen Seite der Grenze. Wir kommen zur schmalsten Stelle der Schweiz, zum höchsten Punkt des Kantons Basel-Stadt und überschreiten immer wieder Landes-, Kantons- und Gemeindegrenzen.

Alles vor unserer eigenen Haustüre, mit dem ÖV gut erreichbar und das U-Abo gilt.



24.80
CHF



Landesgrenze Schweiz-Frankreich

Wir erreichen wieder die Landesgrenze Schweiz-Frankreich, die hier nach rechts abbiegt. Der Landesgrenzstein wurde vom Rheinufer in den Novartis Campus versetzt.



ZIEL

Kleinhüningen

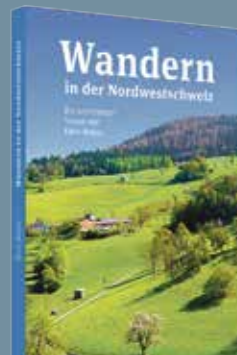
Unsere Stadtwanderung beginnt mit einem «Dorfgrundgang». Wir überqueren den Fluss Wiese, gehen nach links und beim Kreisel vor dem Restaurant «Schiff» nach rechts in die Dorfstrasse. Kleinhüningen, einst ein Fischer- und Bauerndorf, liegt gegenüber von Grosshüningen, heute Huningue.

Burgfelderhof

Wir überqueren die Strasse zu dem kleinen Fuss- und Veloweg gegenüber, links am Zaun ein Wegweiser «Burgfelden-Park», und gehen entlang des Areals der Universitären Psychiatrischen Kliniken und der REHAB.

Weitere Wanderbücher

Wandern in der
Nordwestschweiz



Wandern mit Luca



Erhältlich im Buchhandel
oder unter www.reinhardt.ch

Follow us

